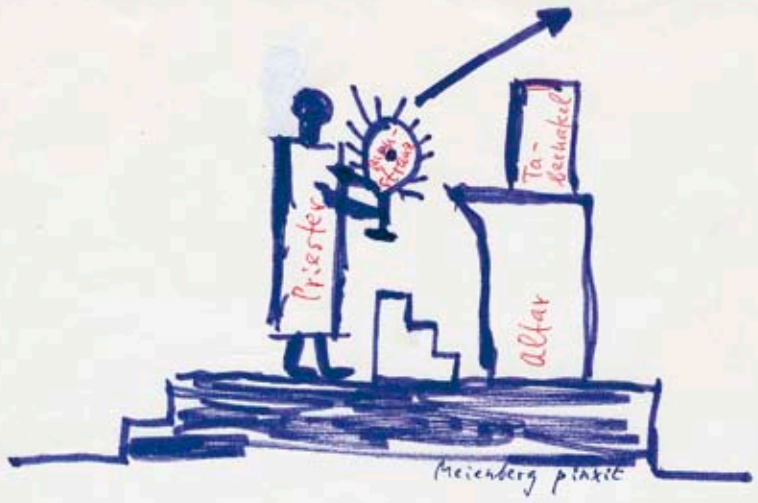

Worauf Vikar Meili, der Priester, mit seinen energischen Beinchen dem Treppchen ein paar Tritte versetzte dass es knallte, und Otmar Oberministrant einen schallenden Tadel erhielt, [redacted] welchen er an mich weitergab, [redacted] Sonst war er ein vorzüglicher Manager. (In [redacted] Sankt Fiden). Einige Jahre später, da war er wieder Oberministrant, nämlich Radiodirektor, hat er [redacted] nochmals Veranlassung gesehen für einen Tadel, als ich mit Broger zusammen eine periodische Samstagsmittagsendung bestreiten sollte und dann, anstatt lieblich mit dem Ständerat zu parlieren, in dieser live-Sendung ein Tonband ablaufen liess [redacted], welches [redacted] ursprünglich hätte am Radio kommen sollen, aber von Hersche abgeklemmt worden war; nämlich eine Sendung über Fred Luchsinger (NZZ), welche mir in Auft[redacted] telefoniert [redacted] aufgestellt einen schal[redacted] wurde [redacted] And[redacted]

Warum Meienberg? Pourquoi Meienberg?

Niklaus Meienberg (1940–1993) Journalist, Historiker, Dichter

1. Februar – 1. März 2015
Stadtgalerie im Rathaus Chur

Vernissage
Begrüssung: *Doris Caviezel-Hidber,* Stadträtin Chur; *Ursula Badrutt,* Kulturförderung Kanton St.Gallen; *Thomas Barfuss,* Organisationsteam Chur
Einführung: *Stefan Keller,* Historiker, Journalist, Autor
Samstag, 31. Januar 2015, 17 Uhr

Veranstaltungen:

Stille Tage in Chur und anderswo.
Gespräch mit *Iso Camartin* und *Silvia Zehnder-Jörg*
Mittwoch, 4. Februar, 19.30 Uhr, Kulturbar Werkstatt Chur

Denn alles Fleisch vergeht wie Gras.
Gespräch mit *Giuseppe Gracia* und *Andrea Hämmerle*
Donnerstag, 12. Februar, 19.30 Uhr, Kulturbar Werkstatt Chur

La réalité dépasse la fiction.
Gespräch mit *Köbi Gantenbein* und *Hans Peter Litscher,*
Donnerstag, 19. Februar, 19.30 Uhr, Stadtgalerie im Rathaus Chur

O du weisse Arche am Rande des Gebirges!
Gespräch mit *Corin Curschellas* und *Abt em. Daniel Schönbächler,*
Donnerstag, 26. Februar, 19.30 Uhr, Kulturbar Werkstatt Chur

Die Gespräche führt *Stefan Keller.* *Ursina Hartmann* liest als Einstieg Meienberg-Texte.

Matinée-Kino im Kinocenter Chur:

Der Meienberg, Dokumentarfilm-Porträt von *Tobias Wyss,* 1999,
Sonntag, 1. Februar, 10.30 Uhr

Die Erschiessung des Landesverräters Ernst S., von *Richard Dindo* und *Niklaus Meienberg,* 1976,
Sonntag, 8. Februar, 10.30 Uhr

Es ist kalt in Brandenburg (Hitler töten), von *Villi Hermann, Niklaus Meienberg* und *Hans Stürm,* 1980,
Sonntag, 22. Februar, 10.30 Uhr

Führungen auf Anfrage: 081 254 44 10 oder caroline.morand@chur.ch.

Inhaltliches Konzept: Stefan Keller.
Gestalterisches Konzept, Grafik: Johannes Stieger, Michael Schoch.
Leitung: Ursula Badrutt, Cornel Dora.
Raffael Keller. Künstlerische Arbeiten: Anna Frei, Norbert Möslang.

Öffnungszeiten
Mittwoch, 12–17 Uhr
Donnerstag, 12–17 Uhr
Freitag, 12–20 Uhr
Samstag, 10–17 Uhr
Sonntag, 12–17 Uhr

Stadtgalerie im Rathaus Chur
Poststrasse 33
7000 Chur

SRF · pro helvetia · Gesellschaft Pro Vadiana · Hans und Wilma Stutz Stiftung · kulturstiftung des kantons thurgau · Ernst Göhner Stiftung · Kanton St.Gallen Kulturförderung · Swisslos · Stadt St.Gallen · Stadt Chur